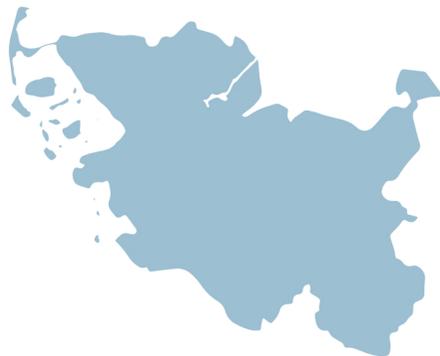


Das Team von Ausstieg-SH bietet Betroffenen und Angehörigen, mittels systemischer und pädagogischer Ansätze, Unterstützung, um ihre eigenen Ressourcen zu aktivieren und neue Handlungsoptionen zu finden.

Das Angebot ist kostenfrei, aufsuchend und findet landesweit an neutralen Orten statt.



KAST e.V.

Rendsburger Str. 4
24534 Neumünster

Tel. 04321/3901777
info@ausstieg-sh.de
www.ausstieg-sh.de

KAST e.V. verfügt über eine
Beteiligungs- und Beschwerdestelle.

04321/ 3901775
beteiligung@kast-sh.de
<https://kast-sh.de/beteiligung>

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



AUSSTIEG S-H

Ausstiegs- und
Distanzierungsberatung
aus extrem rechten Lebenswelten



Für mehr Infos

Beratungsangebote

- Beratung in der eigenen Lebenswelt
- Umfangreiche, bedürfnisorientierte Unterstützung
- Aufarbeitung von Gründen für den Einstieg in die Szene
- Persönliche Ziele erarbeiten (Wo soll es hingehen?)
- Auseinandersetzung mit den eigenen Idealen und Werten

Der Inhalt der Gespräche mit den Berater:innen wird vertraulich behandelt und gelangt nicht an Dritte. Es ist uns wichtig, die Wünsche und Ziele der Klient:innen zu berücksichtigen und lebensweltorientiert zu arbeiten.

Respektvoll

Vertraulich

Individuell

Bildungsarbeit

Wir bieten anlassbezogene Fortbildungen und Workshops für Lehrkräfte, Multiplikator:innen und Jugendliche mit unterschiedlichen Schwerpunkten im Themenfeld Rechtsextremismus an. Dabei setzen wir auf eine praxisnahe Auseinandersetzung mit dem Themenfeld und einen lösungsorientierten Ansatz.

Zu den Schwerpunkten zählen:

- Hin- und Abwendungsmotive
- Erlebniswelt Rechtsextremismus (Musik, Sport, Politik)
- Rechtsextreme Codes & Zeichen
- Wie kann ich gefährdete Jugendliche wahrnehmen und unterstützen?
- Eigene Abgrenzungsmöglichkeiten und Handlungsoptionen
- Populismus und seine Funktionen
- Extrem Rechte im digitalen Raum

Weitere Angebote

- Eine Stärkungsgruppe für Angehörige
- Beratung für Angehörige, Freunde und Institutionen
- Bedarfsorientierte Interventionsgespräche (z.B. bei im Kontext rechts auffälligem Verhalten)
- Informationen zu unserer Arbeit im Bereich Ausstiegs- und Distanzierungsberatung
- Vernetzung und Weitervermittlung an Unterstützungsangebote (Schuldner:innenberatung, Suchtberatung, andere Präventionsstellen)